

I NEUIGKEITEN UND BEKANNTMACHUNGEN

II VERANSTALTUNGEN und TERMINE

III EIN KURZER RÜCKBLICK

I NEUIGKEITEN UND BEKANNTMACHUNGEN

Ingenieurmangel in Berlin - Bewerberzahlen für Ingenieurstudium an der FHTW steigen

"Der Ingenieurmangel macht sich inzwischen nicht nur bei den großen Industrieunternehmen bemerkbar, sondern auch schon bei den mittelständischen Betrieben", so Wolf Kempert, Vorstandsmitglied des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) Berlin-Brandenburg. Die Hochschulen sind nicht von heute auf morgen in der Lage, diesem Mangel abzuwehren – noch bewirken Zulassungsbeschränkungen oftmals das Gegenteil. Die FHTW in Berlin meldet deutlich steigende Bewerberzahlen in allen Ingenieurstudiengängen und auch leicht steigende Studierendenzahlen. [mehr](#)

microsys Berlin Messe und Kongress am 7. und 8. März 2007

MANO wird wieder mit einem Stand die Mikrosystemtechnik Aus- und Weiterbildung auf der microsys Berlin in Adlershof präsentieren und wird auch mit einem Forumsbeitrag dabei sein. Mehr zur Messe und Anmeldungen [hier](#)

MANO-Beteiligung auf Hannover Messe 2007

Die Berlin Partner GmbH organisiert auf der Hannover Messe 2007 einen Gemeinschaftsstand Mikrosystemtechnik. MANO wird sich gemeinsam mit dem Zentrum für Mikrosystemtechnik Berlin (ZEMI) am Stand beteiligen. Der Gemeinschaftsstand wird gefördert, so dass teilnehmende Unternehmen aus Berlin und Brandenburg in aller Regel nur mit den halben Kosten belastet werden. Die regionale Mikrosystemtechnik präsentiert sich in Halle 15 auf insgesamt 100 m². [Anmeldungen](#)

Erste Bewerbungsfrist für MST-Ausbildungsplätze 2007 abgelaufen

Wegen der Vielzahl an jährlichen Bewerbungen rief der Servicebereich Ausbildung an der Technischen Universität Berlin bereits bis zum 08.12.2006 dazu auf, sich zu bewerben. Insgesamt stehen dort 50 Ausbildungsplätze zur Verfügung, von denen 4 für die Mikrotechnologie reserviert sind. Ebenfalls bald bewerben muss man sich beim Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration IZM in Berlin. Bis zum 28.02.2007 werden Bewerbungen für Ausbildungsplätze zu Mikrotechnologien/ -innen im Ausbildungsschwerpunkt Mikrosystemtechnik schriftlich von [Fraunhofer IZM](#), Stefan Ast, Gustav-Meyer-Allee 25, 13355 Berlin entgegengenommen.

Bester Mikrotechnologie-Azubi ging in Itzehoe zur Berufsschule

Unter Teilnahme von Prominenten aus Bundespolitik, Wirtschaft, Berufsschullehrer-Verbänden und Vertretern der ausbildenden Firmen wurden am 11. Dezember 2006 die besten Auszubildenden Deutschlands geehrt. Im Beruf des Mikrotechnologen war es Andreas Schander von der microFAB Bremen GmbH, der hier mit dem besten Prüfungsergebnis glänzte. Im Hangar 2 des Berliner Flughafens Tempelhof nahm er den Preis entgegen. Mehr zur Preisverleihung [hier](#). Ein wenig Glanz fällt auch auf MANO durch unseren Partner in Itzehoe, die Berufliche Schule des Kreises Steinburg. Hier besuchte der Preisträger die Berufsschule und der [Fachbereich Mikrotechnologien](#) versorgte ihn mit dem theoretischen Rüstzeug für seine ausgezeichnete Prüfung.

Südkorea-Kooperation in der MST-Bildung

Die im Rahmen des Schavan-Besuchs in Korea geplanten Aktivitäten von ZEMI und AUNET/ MANO (siehe letzter Newsletter) sind erfolgreich verlaufen. Auf einem Workshop zur MST-Bildungscooperation einigten sich die Anwesenden auf unsere Vorschläge zu einer gemeinsamen Entwicklung von internationalen Bildungsmodulen und zu einem Workshop der MST-Bildungsexperten in Deutschland. Es wurde allerdings auch die Erfahrung gemacht, dass die koreanischen Akteure nicht vordringlich an einer Vernetzung untereinander interessiert sind. Mitgefahren waren aus AUNET/ MANO: Herr Prof. Dr. Eicker (Uni Rostock, MANO), Herr Prof. Dr. Picard (FH Kaiserslautern), Herr Hübener (AUNET), Herr Kerl (MANO). Inzwischen hat bereits der erste Gegenbesuch stattgefunden: Anfang Dezember war eine dreiköpfige Delegation aus dem Technologiepark Changwon in Berlin und

hat u. a. die ZEMI-Partnereinrichtungen besucht sowie in einem Workshop zur Aus- und Weiterbildung ihren Willen zur Beteiligung an der Entwicklung von MST-Weiterbildungen zum Ausdruck gebracht. Mehr vom Besuch in Korea [hier](#)

Konsultationsprozess zum ECVET eingeleitet

ECVET ist ein System, das es in Europa ermöglichen soll, eine berufliche Qualifikation in Form von Kenntnissen, Fertigkeiten und Kompetenzen zu beschreiben und diesen Lerneinheiten Leistungspunkte zuzuordnen. Analog zum Konsultationsprozess für den Europäischen Qualifikationsrahmen (EQF) im vergangenen Jahr wurde dieser am 15.11.06 nun auch für das Europäische Leistungspunktesystem für die Berufsbildung (ECVET) eingeleitet. [mehr](#)

Jobstarter-Vorhaben des ZEMI vor der letzten Hürde

Das Jobstarter-Vorhaben „Ausbildungsnetzwerk Hochtechnologien Berlin“ ist eine Stufe weitergekommen. Das BIBB teilte der Projektleitung mit, dass das Vorhaben ausgewählt und zu einem Antragsgespräch Mitte Januar nach Bonn eingeladen wurde. Damit ist eine Förderung sehr wahrscheinlich. Leider wird das Vorhaben damit vermutlich erst zum 01.03.2007 starten können. ZEMI hatte sich zur zweiten Ausschreibungsrunde gemeinsam mit MANO, der Lise-Meitner-Schule und dem Berliner Oberstufenzentrum Informations- und Medizintechnik (zuständig u. a. für Feinoptiker) mit einem Antrag beteiligt. Es sollen zusätzliche Ausbildungsplätze in den Hochtechnologien – vorrangig in Betrieben rund um die Mikrosystemtechnik und um die Optischen Technologien geschaffen werden durch die Bereitstellung unterstützender Dienstleistungen. Das Vorhaben soll über zwei Jahre laufen. Infos zum Programm, zu bereits bewilligten Vorhaben und Dokumente der Infoveranstaltungen auf der Website von [Jobstarter](#).

II VERANSTALTUNGEN und TERMINE

16.-18.01.2007: Die- und Drahtbonden - Weiterbildungsangebot des Fraunhofer-IZM Berlin [mehr](#)

13.-15.02.2007: Die- und Drahtbonden - Weiterbildungsangebot des Fraunhofer-IZM Berlin [mehr](#)

21.02.2006: Verbundtreffen Ausbildungsverbund Mikrotechnologie Berlin [mehr](#)

07./08.03.2007: microsys Berlin, Messe und Kongress in Adlershof [mehr](#)

III EIN KURZER RÜCKBLICK

MANO-Partner Uni Rostock/ Technische Bildung startete Jobstarter- Projekt "passing lanes" mit einem Forum zur High-Tech-Ausbildung

Das wichtigste Ziel des Projektes ist der Aufbau eines „Themennetzwerkes High-Tech-Ausbildung“, das eine Ausbildungskooperation zwischen Betrieben, beruflichen Schulen und Kammern initiiert, um Ausbildungshemmnisse abzubauen, zusätzliche Ausbildungsplätze zu akquirieren und gemeinsam Konzepte zur Verbesserung der Ausbildungsstrukturen zu erarbeiten. Ein Arbeitsschwerpunkt ist es, die Klein- und Kleinstunternehmen nachhaltig bei der Ausbildung von Nachwuchsfachkräften zu unterstützen. Ebenso progressiv wie der Titel war auch der Inhalt der Auftaktveranstaltung am 08.11.2006 zur Initiierung der Netzwerkarbeit des Projektes in Rostock angelegt. [mehr](#)

Neue Einblicke dank Mikromotor - Innovationspreis für ZEMI-Partner FMT an der TU Berlin

Streichholzgroße digitale Videokameras mit Linsen, die nicht größer sind als ein Ameisenkopf, gehören längst zum Stand der Technik – solange die Linsen fest eingeklebt sind. Etwas völlig Neues sind jedoch winzige Kameras, die wie große Geräte über einen automatischen Fokus und optische Zoomfunktion verfügen. Bei großen Geräten werden die Linsen durch einen rotierenden Elektromotor angetrieben. In Miniaturgeräten gibt es dafür nicht genug Platz. Bisläng gelang es auch nicht, die Linsen in solchen winzigen Systemen gezielt zu verschieben und exakt zu positionieren. Mit einem neuartigen Mikromotor für optische Systeme, der am Fachgebiet Mikrotechnik der TU Berlin entwickelt wurde, wurde aus der Vision nun Wirklichkeit. [mehr](#)